Nördlingen/ Schwaben Kreismeisterschaft Dressur

+ Hobby Horsing Dressur 19.10.2025

Veranstalter: RFV St. Georg Nördlingen e.V.
Turnierleitung: Barbara Heilbronner-Zuber
Nennungsschluss: Montag, 13.10.2025

Nennungen per Mail an: victoria.mack@gmx.de

Meldestelle: Victoria Mack

Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz: Mona Fackler (Trainer C)



Vormittag: 1, 2, 3, 4 Nachmittag: 5, 6, 7

Richterin:

Angelika Hirsch

Teilnahmeberechtigung:

- WBO: Stamm-Mitglieder der Vereine im Bereich der Regionalverbände Franken Oberbayern, Schwaben, Ostalbkreis (BW), sowie geladene Gäste

 In den Hobby Horse-Prüfungen werden alle Hobby Horser, entsprechend den Wettbewerbs-Bestimmungen mit einem Hobby Horse ohne Seitengriffe und ohne Schweif, sowie einer Stiellänge von max. 60cm zugelassen. Bei allen WB muss der Hobby Horse Stab zwischen den Beinen bleiben. Bei Nichteinhaltung entscheiden die Richter.





Besondere Bestimmungen:

- Nennung ist nur per Mail möglich an. Bitte **Nennformular** (siehe Anhang) an victoria.mack@gmx.de senden
- Der Veranstalter behält sich vor, die Anzahl an Nennungen zu begrenzen
- WB-Einsätze incl. Infrastrukturabgabe je Teilnehmer 5€ sind mit der Nennung fällig und auf das Konto des RFV St. Georg Nördlingen: **DE68 7225 1520 0000 1010 30** zu überweisen mit Stichwort: Turnier 2025_Teilnehmername
- Meldeschluss ist für alle Prüfungen am Freitag vor der Veranstaltung, wenn in der Zeiteinteilung nicht anders festgelegt
- Der Verein behält sich vor für Nachnennungen, sofern noch möglich, eine Gebühr zu verlangen
- Teilnehmer ohne Vereinsmitgliedschaft müssen vor dem Start unaufgefordert die Reit-Unfallversicherung und Tierhaftpflichtversicherung nachweisen
- Der Equidenpass mit korrektem Nachweis des Impfschutzes ist mitzuführen und bei Verlangen vorzuzeigen
- Einzeldressuraufgaben sind auswendig oder nach eigenem Kommandogeber zu reiten. Bei Abteilungsaufgaben stellt der Veranstalter einen Kommandogeber.
- Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der LK Bayern Ausgabe 2025, sowie die LPO und WBO Ausgabe 2024
- Die Zeiteinteilung wird nicht verschickt. Diese kann neben weiteren Informationen unter www.reitverein-noerdlingen.de frühestens am Freitag vor der Veranstaltung heruntergeladen werden
- Der Veranstalter behält sich ausdrücklich evtl. Änderungen vor.
- Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Für eventuelle Schäden übernimmt der Veranstalter keine Haftung.
- Hunde sind an der Leine zu führen
- Auf diesem Turnier ist kein Hufschmied und kein Tierarzt anwesend
- Weitere besondere Bestimmungen, welche die Hobby Horse Prüfungen betreffen
 - Pro Teilnehmer/in ist maximal 1 Start pro Wettbewerb zugelassen
 - Bei hohem Nennungsaufkommen werden die Wettbewerbe nach Altersklassen geteilt
 - Starter des Wettbewerbs WB 911 dürfen nicht an WB 910 gemeldet sein, sowie
 Starter des Wettbewerbs WB 912 dürfen nicht an WB 911 gemeldet sein

Platzverhältnisse:

Dressur Prüfungshalle: 20m x 40m Sand

Vorbereitungsplatz: Halle 20m x 35m, zusätzlich Sandplatz 30m x 40m

1. Reiter-WB Schritt-Trab-Galopp (E)

Pferde: 5j. + ält. Teiln.: Alle Alterskl., Jahrg. 2021+ält.

Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt.

Ausr.: WB 228 Hilfszügel sind erlaubt

Richtv.: WB 228

Aufg.: in Anlehnung an Musteraufgabe zu WB 228

Einsatz: 10,00 VN: 1 SF: speziell: nach Alter der Teilnehmer

2. Dressur-WB KI. E, analog LPO (E)

Kreismeisterschaft in Anlehnung an die Klasse E

Pferde: 4j. + ält. Teiln.: Alle Alterskl. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt.

Ausr.: analog LPO §70 Richtv.: analog LPO §402 Einsatz: 10,00 VN: 1 SF: F

Aufg.:

(Nur einzeln)

Viereck 20 x 40 m − Dauer circa 3 ½ Minuten

Einreiten im Mittelschritt A-X

Im Mittelpunkt halten. Grüßen. X Im Arbeitstempo antraben.

Rechte Hand.

C Leichttraben. M

Durch die ganze Bahn wechseln. K-X-M Aussitzen und auf dem Zirkel geritten C-X-C

(1-mal herum)

Aus dem Zirkel wechseln. C-X-A

(1/2 - mal herum.) A-X

(Zur geschlossenen Zirkelseite) Im Arbeitstempo X-A-X-A

rechts angaloppieren (1 1/2 - mal herum).

Arbeitstrab, ganze Bahn. A

Mittelschritt. C

Durch die ganze Bahn wechseln. M-X-K

Im Arbeitstempo antraben. K

Auf dem Zirkel geritten (1/2 -mal herum) A-X Im Mittelpunkt im Arbeitstempo links X-A angaloppieren (1/2 -mal herum).

Ganze Bahn A Arbeitstrab. B

Linksum. E Rechte Hand. В

Auf die Mittellinie abwenden. Α

Halten. Grüßen. X

Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn

verlassen.

3. Dressurreiter-WB. Kl. A, analog LPO (E)

Kreismeisterschaft in Anlehnung an die Klasse A

Pferde: 4j. + ält. Teiln.: Alle Alterskl.

Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt

Ausr.: analog LPO §70

Richtv.: analog LPO §402

Einsatz: 10,00 VN: 1 SF: S

Aufg.:

(Nur einzeln)

Viereck 20 x 40 m - Dauer: circa 3 ½ Minuten

A-X Einreiten im Arbeitstrab.

X Halten. Grüßen.

Im Arbeitstempo antraben.

C Rechte Hand.

B Halbe Volte rechts (10m).

X Im Mittelpunkt eine Pferdelänge geradeaus,

danach halbe Volte links (10 m).

A Mittelschritt.

F-E Im Mittelschritt durch die halbe Bahn wechseln.

H Arbeitstrab.

C Im Arbeitstempo rechts angaloppieren.

B-E-B Auf dem Mittelzirkel geritten (1-mal herum), dabei

zwischen E und B 1 bis 2 Pferdelängen überstreichen.

B Ganze Bahn. F Arbeitstrab.

K-X-M Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte

verlängern.

M Arbeitstrab.

E-B Auf dem Mittelzirkel geritten (½ -mal herum)

B-E-B-E-B Im Arbeitstempo links angaloppieren (2-mal herum),

dabei zwischen E und B bis E die Galoppsprünge

verlängern.

B Arbeitstrab und ganze Bahn.

C-X Auf dem Zirkel geritten (½ - mal herum).

X-C-X Leichttraben und Zügel aus der Hand kauen lassen

(1-mal herum).

X-C Zügel wieder verkürzen.

C Ganz Bahn. E Aussitzen.

A Auf die Mittellinie abwenden.

X Halten. Grüßen.

Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.

4. Dressurreiter-WB. Kl. L, in Anlehnung an LPO (E) Kreismeisterschaft in Anlehnung an die Klasse L

Pferde: 5j. + ält. Teiln.: Alle Alterskl.

Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt

Ausr.: analog LPO §70 Richtv.: analog LPO §402 Einsatz: 10,00 VN: 1 SF: Q

Aufg.:

(Nur einzeln)

Viereck 20 x 40 m - Dauer: circa 4 ½ Minuten

Einreiten im Arbeitstrab. A-X

Halten, Grüßen. X

Im Arbeitstempo antraben. X

Rechte Hand. C

Im Mitteltrab durch die ganze Bahn wechseln. K-X-M

Versammelter Trab. M

Linksum. E Mittelschritt. X

Rechte Hand. В

Im versammelten Tempo rechts angaloppieren. Auf dem Mittelzirkel geritten (1-mal herum), E-B-E

dabei vor B Mittelgalopp. Ganze Bahn. Arbeitsgalopp.

F Versammelter Galopp.

(Der versammelte Galopp.) (H-C-B)

Halbe Volte rechts (10 m). B-X

Eine Pferdelänge geradeaus und dabei einfacher X

Galoppwechsel.

Halbe Volte links (10 m) X-E (Der versammelte Galopp.) (E-K-A) Auf dem Zirkel geritten. Α

Aus dem Zirkel wechseln ohne Galoppwechsel. A-X-C

Einfacher Galoppwechsel. Vor C

Aus dem Zirkel wechseln ohne Galoppwechsel. C-X-A

Mittelschritt. Ganze Bahn. Vor A

Zwischen

Kurzkehrt links. B und M

Zwischen

Im versammelten Tempo antraben. B und F

Auf die Mittellinie abwenden. A

Halten. Grüßen. C

Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn

verlassen.

5. WB 910 Dressur Hobby Horsing Stufe 1

Teilnehmer.: max. 9 Jahre

Anforderungen: In einer Gruppe mit max. 5 Teilnehmern reiten die Teilnehmer die unten aufgeführte Aufgabe mit Schritt, Trab und Galopp. Die Aufgabe wird auf einem Viereck 10m x 20m vorgestellt.

<u>Ausrüstung:</u> Funktionale Sportkleidung sowie festes Schuhwerk. Gymnastikschuhe sind zugelassen. Steckenpferd mit oder ohne Trensenzaum (Zügelhaltung wird nicht gewertet)

Bewertung: Bewertet werden die Gangarten, die aufrechte, gestreckte Körperhaltung des Reiters, sowie Gesamteindruck von Reiter und Hobby Horse. Es wird eine WN zwischen 10 und 0 (eine Dezimalstelle) gegeben. Die Teilnehmer werden entsprechend der Leistung rangiert

Einsatz: 8,00 €

Aufgabe DHH1:

Linke Hand.

Auf der linken Hand im Mittelschritt Abteilung bilden.

Abteilung im Arbeitstempo - Trab (1- mal herum).

Durch die ganze Bahn wechseln.

Rechte Hand (1-mal herum).

Abteilung - Schritt - Mittelschritt.

Der erste Teilnehmer trabt an, galoppiert in der nächsten Ecke an und schließt sich am Ende der

Abteilung wieder an (anschließend alle weiteren Reiter)

Abteilung im Arbeitstempo Trab, Durch die Länge der Bahn wechseln

Linke Hand. Abteilung - Schritt - Mittelschritt (an der langen Seite)

Der erste Teilnehmer trabt an, galoppiert in der nächsten Ecke an und schließt am Ende der Abteilung wieder an (anschließend alle weiteren Reiter)

Abteilung im Arbeitstempo Trab

Abteilung links um - Marsch (an der langen Seite) Rechte Hand (danach rechte Hand)

(1-mal herum)

Anfang rechts dreht, links marschiert auf,

Anfang- marsch, Anfang Halt. Grüßen (an der langen Seite in Richtung der Zuschauer)

6. WB 911 Dressur Hobby Horsing Stufe 2

Teilnehmer.: keine Altersbegrenzung

Anforderungen: Die Teilnehmer reiten einzeln oder zu zweit eine Kurzaufgabe. Bei hoher Nennungszahl wird zu zweit die Prüfung geritten. Die Aufgabe wird vorgelesen und auf einem Viereck der Größe 7m x 14m vorgestellt. Für das erste Verreiten gibt es einen Abzug von 0,2 Punkten. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

<u>Ausrüstung:</u> Funktionale Sportkleidung sowie festes Schuhwerk. Gymnastikschuhe sind zugelassen. Steckenpferd mit oder ohne Trensenzaum (Zügelhaltung wird nicht gewertet)

Bewertung: Bewertet werden die Gangarten (Rhythmus, Gleichmäßigkeit, Leichtigkeit und Ausdauer), das Einhalten der korrekten Hufschlagfiguren und die aufrechte, gestreckte Körperhaltung des Reiters. Es wird eine WN zwischen 10 und 0 (eine Dezimalstelle) gegeben. Die Teilnehmer werden entsprechend ihrer Leistung rangiert.

Einsatz: 8,00 €

Aufgabe DHH2: (Dauer ca. 3 min)

(Einzeln geritten)

- (A-X) Einreiten im Schritt. Im Mittelpunkt halten. Grüßen. Im Schritt anreiten.
- (C) Rechte Hand
- (M) Im Arbeitstempo antraben
- (K-X-M) Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern
- (A-X-A) Mitte der kurzen Seite im Arbeitstempo links angaloppieren und auf den Zirkel geritten (1-mal herum)
- (A) Mitte der kurzen Seite antraben
- (A-X-C) Aus dem Zirkel wechseln
- (C) Mitte der kurzen Seite im Arbeitstempo rechts angaloppieren, ganze Bahn (1/2- mal herum)
- (A) Mitte der kurzen Seite Arbeitstrab
- (E) Halbe Volte rechts
- (X) Im Mittelpunkt 2 Tritte geradeaus, danach halbe Volte links
- (B) Ganze Bahn
- (A-X) Auf die Mittellinie abwenden. Im Mittelpunkt vor den Richtern halten. Grüßen. Im Schritt die Bahn verlassen

(zu zweit geritten)

Auf der rechten Hand im Mittelschritt Abteilung bilden (1. Reiter: Anfang hier)

- (A) (von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang rechts dreht, links marschiert auf Marsch.
- (Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht) Anfang Halt. Grüßen.
- (A-X) Abteilung zu einem rechts-brecht-ab im Arbeitstempo im Mittelschritt Marsch (an der kurzen Seite rechte Hand)
- (M-F) Abteilung im Arbeitstempo Trab
- (K-X-M) Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern
- (A-X-A) auf den Zirkel geritten

Abteilung im Arbeitstempo angaloppieren - Marsch (2-mal herum)

- (A) Mitte der kurzen Seite Arbeitstrab
- (A-X-C) Aus dem Zirkel wechseln
- (C) Mitte der kurzen Seite Abteilung im Arbeitstempo Galopp Marsch. Ganze Bahn.
- (1/2 mal herum)
- (A) Mitte der kurzen Seite Arbeitstrab
- (E) Halbe Volte rechts
- (X) Im Mittelpunkt 2 Tritte geradeaus, danach halbe Volte links
- (B) Ganze Bahn
- (A-X) (von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang links dreht, rechts marschiert auf Marsch. (wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht). Anfang Halt. Grüßen. Im Schritt die Bahn verlassen

7. WB 912 Dressur Hobby Horsing Stufe 3

Teilnehmer.: keine Altersbegrenzung

Anforderungen: Die Teilnehmer reiten einzeln oder zu zweit eine Kurzaufgabe. Die Aufgabe wird entweder auswendig geritten oder vorgelesen und auf einem Viereck der Größe 7m x 14m vorgestellt. Für das erste Verreiten gibt es einen Abzug von 0,2 Punkten, für jedes weitere Verreiten von 0,4 Punkten. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt.

<u>Ausrüstung:</u> Funktionale Sportkleidung sowie festes Schuhwerk. Gymnastikschuhe sind zugelassen. Steckenpferd mit oder ohne Trensenzaum

Bewertung: Bewertet werden die

- Gangarten (Rhythmus, Gleichmäßigkeit, Leichtigkeit)
- Körper (aufrechte, gestreckte Körperhaltung, elegante Beinbewegung mit gestreckten Fußspitzen, Zügelführung, Ausdauer)
- Allgemeines (Einhalten korrekter Hufschlagfiguren) Der Reiter nimmt mit beiden Händen die Zügel auf, hält in der äußeren Hand den Stecken des Steckenpferdes und den Zügel und in der inneren nur den Zügel. Bei jedem Handwechsel muss der Reiter umgreifen. Es wird eine WN zwischen 10 und 0 (eine Dezimalstelle) gegeben. Die Teilnehmer werden entsprechend ihrer Leistung rangiert.

Einsatz: 8,00 €

Aufgabe DHH3: (Dauer ca. 5 min)

- (A-X) Einreiten im Arbeitstrab. Im Mittelpunkt halten
- (X) Halt Grüßen. Im Arbeitstempo antraben.
- (C) Rechte Hand. Ganze Bahn.
- (A) Auf den Zirkel geritten.
- (A) Ganze Bahn
- (K-M) Im Mitteltrab durch die ganze Bahn wechseln
- (M) versammelter Trab
- (C) auf den Zirkel geritten
- (C) ganze Bahn
- (E) Volte
- (K) im versammelten Galopp links angaloppieren
- (H-B) durch die halbe Bahn wechseln
- (B-F-A) Außengalopp
- (A) Versammelter Trab
- (C-X-C) im versammelten Galopp rechts angaloppieren und auf den Zirkel geritten
- (C-X-A) aus dem Zirkel wechseln. Fliegender Galoppwechsel bei X.
- (A) Ganze Bahn
- (F-M) Mittelgalopp
- (M) versammelter Galopp
- (H-F) durch die ganze Bahn wechseln. Einfacher Galoppwechsel bei X.
- (A) Schritt. Mittelschritt.
- (C)Versammelter Trab
- (A) Halten. 4 Tritte rückwärts richten, daraus im versammelten Tempo antraben.
- (E) halbe Volte rechts
- (X) im Mittelpunkt 2 Tritte geradeaus, danach halbe Volte links
- (B) ganze Bahn
- (A-X) auf die Mittellinie abwenden. Im Mittelpunkt bei X halten. Grüßen



WBO-NENNUNGSFORMULAR

ZUR BREITENSPORTVERANSTALTUNG (BV) AM:

ANGABEN ZUM TEILNEHMER	Pro Reiter/Fahrer/Voltigierer je ein Formular ausfullen.
Name, Vorname:	
Straße:	
PLZ, Ort:	
Geburtsdatum/Alter:	
Mitglied im Reitverein (wenn ja):	
FN-Personen-Nr. (wenn FN-registriert):	
Telefon/Mobil:	
E-Mail:	
Leistungsklasse vorhanden?	

127	
-	
_	
ab I	
-	
=	
(C)	
en WB eintra	
-	
_	
(D)	
	н
~~	ı
ш.	н
•	r
5	ı
ır diesen WB	ı
	ŀ
-	
an .	
S	
(I)	
.=	ı
-	
•	ı
.=	۰
en Pferde für dieser	1
-	١
di.	1
9	١
0	1
nnten Pferde	١
di	١
	٠
_	1
_	1
	1
_	1
45	п
w	1
-	1
_	
_	
Œ	
⊑	
en	
den	
gen	
r gen	
er gen	
ler gen	
der gen	
der gen	
Il der gen	
hl der gen	
ahl der gen	
zahl der gen	
ızahl der gen	
nzahl der gen	
Anzahl der gen	
Anzahl der gen	
Anzahl der gen	
ie Anzahl der gen	
Jie Anzahl der gen	
die Anzahl der gen	
die Anzahl der gen	
e die Anzahl der gen	
te die Anzahl der gen	
itte die Anzahl der gen	
oitte die Anzahl der gen	
bitte die Anzahl der gen	
I bitte die Anzahl der gen	
d bitte die Anzahl der gen	
Id bitte die Anzahl der gen	
eld bitte die Anzahl der gen	
feld bitte die Anzahl der gen	
nfald bitte die Anzahl der gen	
rnfeld bitte die Anzahl der gen	
ernfeld bitte die Anzahl der gen	
ernfeld bitte die Anzahl der gen	
nernfeld bitte die Anzahl der gen	
mernfeld bitte die Anzahl der gen	
mernfeld bitte die Anzahl der gen	
mmernfeld bitte die Anzahl der gen	
mmernfeld bitte die Anzahl der gen	
ummernfeld bitte die Anzahl der gen	
Jummernfeld bitte die Anzahl der gen	dillici in a second
Nummernfeld bitte die Anzahl der gen	
-Nimmernfeld bitte die Anzahl der gen	
B.N. mmernfeld bitte die Anzahl der gen	- Mailliannian and a second and
/B-Nimmernfeld bitte die Anzahl der gen	- Mailliannian and a second and
WB-Nummernfeld bitte die Anzahl der gen	- Commission of the Commission
WB-Nummernfeld bitte die Anzahl der gen	
WB-Nummernfeld bitte die Anzahl der gen	S S S S S S S S S S S S S S S S S S S
WB-Nummernfeld bitte die Anzahl der gen	W.DMallinging and a second an

	WB 10	WB 20	WB 30	WB 40	WB 50	WB 60	don to the
	WB 9	WB 19	WB 29	WB 39	WB 49	WB 59	(All-Literation
	WBB	WB 18	WB 28	WB 38	WB 48	WB 58	
	WB 7	WB 17	WB 27	WB 37	WB 47	WB 57	
	WB 6	W/B 16	WB 26	WB 36	WB 46	WB 56	
	WB5	WB 15	WB 25	WB 35	WB 45	W8 55	
	WB 4	WB 14	WB 24	WB 34	WB 44	WB 54	STATE STATE OF THE
	WB 3	WB 13	WB 23	WB 33	WB 43	WB 53	
	WB 2	WB 12	WB 22	WB 32	WB 42	WB 52	
STATE STATE OF	WB 1	WB 11	WB 21	WB 31	WB 41	WB 51	

(Nicht ankreuzen!)

Gesamtanzahl der Starts:

Der Einsatz in Höhe von

Euro ist als V-Scheck oder in bar beigefügt.

© Deutsche Reiterliche Vereinigung e.X. (FN), FN-Bereich Service, 48229 Warendorf – Stand: Februar 2019 Alle Rechte vorbehalten. Der teilweise oder vollständige Abdruck dieses Formulars ist nur mit ausdrücklicher I Genehmigung der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e.X. (FN) erlaubt.

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN)

Sundesverband für Pferdesport und Pferdezucht – Fédérablon Equestre Nationale (FN)

_

UELN-Nr. (z.B. DE) falls bekannt:	
Geburtsjahr/Alter:	Geschlecht:
Name des Vaters:	Name des Vaters der Mutter:
Zuchtverband:	Farbe:
Stockmaß (cm):	
Besitzer (Name, Vorname):	
Besitzer-Adresse:	

ANGABEN ZUM 2. Pferd/Pony

Fahren (F):

Vielseitigkeit (VS):

Springen (S):

Dressur (D):

Name:	
UELN-Nr. (z.B. DE) falls bekannt:	
Geburtsjahr/Alter:	Geschlecht:
Name des Vaters:	Name des Vaters der Mutter:
Zuchtverband:	Farbe:
Stockmaß (cm):	
Besitzer (Name, Vorname):	
Besitzer-Adresse:	
Weitere Teilnehmer auf dem Pferd/Pony (Name, Vorname):	Name, Vorname):

Für jedes Pferd/Pony ist bei LPO-/WBO-Veranstaltungen eine aktuelle Influenzanachzuweisen (vgl. WBO). Die Kontrolle durch den Tierarzt kann während der PLS/BV jederzeit erfolgen. Der Equidenpass ist mitzuführen.

Mit der Abgabe der Nennung erkennen alle Personen, die im Zusammenhang mit der Teilnahme des Pferdes/Ponys stehen (Teilnehmer, Besitzer, Ausbilder, Begleiter) die WBO/LPO, die Besonderen Bestimmungen der Landeskommission und die Ausschreibung und deren Besonderen Bestimmungen verbindlich an. Für die Abwicklung Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung ist die Verarbeitung der o.g. Daten erforderlich. Eine ausführliche Datenschutzerklärung finden Sie

unter <u>www.pferd-aktuell de/datenschutzerklaerungen.</u> Die Richtigkeit der Angaben wird mit der Unterschrift des Teilnehmers/bei Minderjährigen des gesetzlichen Verfreters des Teilnehmers hiermit versichert/bestätigt.

Unterschrift des Teilnehmers/bei Minderjährigen der gesetzliche Vertreter des Teilnehmers

Datum